

## Protokoll der Mitgliederversammlung der DLRG Ortsgruppe Olpe

Datum 24.03.2017  
Ort Kolpinghaus in Olpe  
Beginn 19.00 Uhr  
Ende 20.55 Uhr  
Protokollführer Christoph Immekus

Teilnehmer: siehe beigefügte Mitgliederliste

### **Tagesordnung:**

1. Eröffnung
2. Verlesen der Protokolle der JHV und der außerordentlichen Mitgliederversammlung
3. Ehrungen
4. Bericht des Vorsitzenden
5. Berichte der Fachwarte
6. Kassenbericht
7. Entlastung des Vorstandes
8. Wahl der Revisoren
9. Wahl der Delegierten für die Bezirkstagung
10. Beiträge
11. Ausblick auf 2017
12. Anträge
13. Verschiedenes

### **TOP 1 Eröffnung**

Der Vereinsvorsitzende Rolf Kantelhardt eröffnet die Versammlung und stellt die ordnungsgemäße Einladung und die Beschlussfähigkeit fest. Aus dem Vorstand fehlt lediglich entschuldigt Robert Schmidt.

### **Top 2 Verlesung des Protokolls**

Es werden zwei Protokolle verlesen. Zunächst verliest Stefanie Faßbender das Protokoll der Jahreshauptversammlung vom 16. Februar 2016, anschließend Alexander Leith das der außerordentliche Sitzung vom 08. September 2016. Diese wurde notwendig, weil das Amtsgericht in der auf der JHV verabschiedeten Satzung noch Änderungsbedarf sah.

### **Top 3 Ehrungen**

Rolf Kantelhardt überreicht langjährigen Vereinsmitgliedern die jeweilige Nadel und eine vom Landesverband unterzeichnete Urkunde. Es werden für ihre Vereinszugehörigkeit geehrt:

Für 10 Jahre **Anwesend**

Anika Kürten, Jessica Lenz, Mariele Menne, Franziska Mitzner, Kathrin Sack, Hendrik Schulze Paul Wacker, Maria Bieker, **Irma Bachhausen, Charlotte Grebe**

25 Jahre

Claudia Dietzmann (nicht anwesend)

40 Jahre

Claudia Allebrodt und **Stefan Weber**

50 Jahre

Manfred Lichnog, **Guido Krämer, Gerd Hilchenbach**

Zusätzlich ehrte er für „Besondere Verdienste“

Daniela Jung, **Jenny Lubig, Mariele Doktor-Birk, Erika Neu**

Das Deutsche Schnorcheltauchabzeichen erhielten  
Robert Schmidt, Rafael Habig, Alexander Leith, Rene Drux

#### **Top 4 Bericht des Vorsitzenden**

Der Vorsitzende berichtet über die wichtigsten Ereignisse des vergangenen Jahres.

Der erste Höhepunkt war die Bootstaufe am 30.04. 2016. Charlotte Grebe taufte das neue Motorrettungsboot im Beisein von Prof. Werner und Bürgermeister Peter Weber auf den Namen „Pannenklopfer“.

Ebenfalls erwähnenswert ist die Verabschiedung der neuen Satzung, da sich dieses Thema als sehr komplex erwies und nach vielen Jahren nun mit der Eintragung im Amtsregister seinen Abschluss findet. Der Vorstand traf sich unter anderem auch deshalb sieben Mal und war bei der Bezirksversammlung sowie bei der Technikertagung des Bezirks anwesend.

#### **Top 5 Berichte der Fachwarte**

Zum ersten Mal gibt der neue Geschäftsführer Mario Schmidt den Geschäftsbericht ab. Er startet mit den Mitgliedszahlen die sich leicht von 348 auf 336 reduziert haben. Anschließend verliert er alle abgelegten Schwimmprüfungen und schließt mit einer Statistik über die Altersstruktur der Mitglieder.

Es folgt der „Leiter Schwimmen“ Andreas Exner

Er startet mit der Aussage, dass es seit der letzten JHV mehr Ärger vor als im Hallenbad gab. So musste kurz nach einer mehrwöchigen Badrevision das Training abermals kurzfristig abgesagt werden, da es zu einem technischen Defekt gekommen ist, der erst am Morgen des Trainingstages bekannt gegeben wurde.

Weiterhin stellten die Bäderbetriebe eine Schrankenanlage für den Parkplatz des Hallenbades in Aussicht. Konkret bedeutet dies für die Ausbilder, dass Sie vor dem Betreten des Hallenbades ihre Karte freischalten lassen müssen, für Eltern gibt es eine zwanzigminütige Karenzzeit, in der sie ihre Kinder kostenlos bringen bzw. abholen können. Abschließend bedankt er sich bei allen Helfern und kündigt einen Lehrscheinkurs des Bezirk im laufenden Jahr an.

Leiter Einsatz Torsten Neu

Torsten Neu listet die Einsätze des vergangenen Jahres auf.

So begann die Saison mit der traditionellen Reinigung der Wachstation am 30.04. Gleich am nächsten Tag wurde die Regatta „Blaues Band vom Biggensee“ am 1 Mai begleitet. Nach diversen weiteren Regatten, endete die Wachsaison am 03.10. mit einer Bezirksfahrt an den Rhein. Parallel dazu wurden Arbeiten an der Garage vorgenommen, die im Frühling noch vor Saisonstart beendet werden sollen.

Einen Rekord konnte Torsten bei den geleisteten Wachstunden vermelden. 2377 Stunden wurden in der Wachsaison 2016 abgeleistet, was nahezu einer Verdoppelung gegenüber dem Vorjahr bedeutet. Eine Wachdienstauschreibung für die kommende Saison wird es nicht geben, da es über das bisherige System kaum noch ausgefüllte Antworten gab. Es wird, wie im vergangenen Jahr bereits testweise eingeführt, über Soziale Medien spontan nach Wachmannschaften gesucht.

Jugendwart Rene Drux

beginnt seine Ausführungen mit einem Vergleich von gesteckten zu umgesetzten Zielen: So war eines der Ziele eine verbesserte Zusammenarbeit der Jugendlichen innerhalb der Ortsgruppen. Insbesondere mit den OGs Drolshagen und Wenden sieht er dies auf einem guten Weg.

Als Höhepunkt sieht er die erstmalige Ausrichtung des „Popping-Cup“, einem Wettschwimmen, an dem rund 15 DLRGler aus Olpe, Drolshagen, Wenden und Lennestadt teilgenommen haben. Man habe hier viel Zuspruch erhalten, so dass eine Wiederholung geplant ist.

Er schließt seine Ausführungen mit einer kurzen Schilderung der Fackelwanderung am 11.03.2017.

## **Top 6 Kassenbericht**

Christoph Immekus verliest den Kassenbericht. Er gibt detaillierte Auskünfte zu den großen Posten des Haushalts und fasst die kleineren zu übersichtlichen Einheiten zusammen. Christoph beendet seine Ausführung mit der Verkündung eines positiven Saldo in Höhe von rund 700 Euro gegenüber dem Vorjahr.

## **Top 7 Entlastung des Vorstandes**

Revisor Bernd Exner gibt bekannt, dass er und Florian Mohaupt die Kasse am 18.03.2017 geprüft und für in Ordnung befunden haben. Daher stellt er den Antrag auf Entlastung des Kassenswartes sowie des gesamten Vorstandes. Die Wahl wird einstimmig mit Enthaltung des Vorstandes angenommen.

## **Top 8 Wahl der Revisoren**

Zur Wahl steht ein neuer Revisor (ehemals Kassenprüfer), da Florian Mohaupt aus seinem Amt ausscheidet. Gewählt wird mit fünf Enthaltungen Stefan Weber. Revisoren sind somit Stefan Weber und Bernd Exner.

## **Top 9 Wahl der Delegierten zur Bezirksversammlung**

Rolf Kantelhardt schlägt vor, die Benennung der Delegierten wie gehabt, kurzfristig vor der Bezirksversammlung durch den Vorstand zu bestimmen. Der Vorschlag wird einstimmig mit einer Enthaltung angenommen.

## **Top 10 Beiträge**

Der Vorsitzende erläutert den Vorschlag des Vorstandes, die Mitgliedsbeiträge um 5,- Euro für Kinder und Erwachsene, sowie 10,- Euro für Familien im Jahr 2018 zu erhöhen. Kinder und Jugendliche zahlen somit 20,- Euro, Erwachsene 25,- Euro, Familien 50 Euro. Auf Nachfrage aus der Versammlung erläutert Peter Lubig die Pläne des Präsidiums, die Umlage in naher Zukunft deutlich zu erhöhen. Diese könnte sich bis auf 4,- Euro pro Mitglied belaufen, so dass eine Erhöhung unumgänglich wird, wenn man nicht die Substanz aufzehren möchte. Der Antrag wird mit zwei Enthaltungen angenommen.

## **Top 11 Ausblick auf 2017**

Rolf Kantelhardt eröffnet den Punkt mit der Aussage, dass die Anschaffung eines Fahrzeugs im laufenden Jahr geplant ist. Es sind allerdings vorab noch wichtige Punkte zu klären. Dazu zählt die Finanzierung der Anschaffung ebenso wie der laufende Unterhalt, die Unterkunft, sowie ein Mitglied, das sich um den Wagen kümmert.

Er fährt mit der freudigen Nachricht fort, dass es nach vielen Jahren noch einmal einen neuen Bootsführer (Rene Drux) zu begrüßen gibt. Er hofft, dass dies ein Ansporn für weitere Anwärter ist, seinem Beispiel zu folgen. Dies gilt ganz explizit auch für den Lehrschein. Der Bezirk Südsauerland sucht Interessenten, um einen neuen Kurs im März 2018 anbieten zu können.

Andreas Exner gibt bekannt, dass der Bezirk mehrere Digitalfunktellehrgänge anbieten wird.

Interessenten aus den eigenen Reihen mögen sich bei Interesse bei Torsten David melden.

Rolf schließt den Punkt mit einem kurzen Ausblick auf die Jubiläumsfeier des Kreis Olpe am 10. Juli. Peter Lubig ergänzt die Ausführung, mit den bisherigen Planungen des Bezirks, der sich schon ausgiebig mit dem Thema beschäftigt hat. Ansprechpartner für die Ortsgruppe Olpe wird Dirk Harnischmacher sein.

## **Top 12 Anträge**

Vor der Versammlung sind keine Anträge zu diesem Punkt eingegangen.

### **Top 13 Verschiedenes**

Dirk Harnischmacher eröffnet den Punkt Verschiedenes mit dem Anliegen im kommenden Jahr wieder eine Mannschaft für den Teamcup am 30.06. stellen zu wollen. Spontan erhält er fünf Zusagen aus der Runde.

Claudia Engel-Stracke schlägt in eine ähnliche Kerbe, sie möchte eine Mannschaft für den Martinicup aufstellen. Der Vorschlag fand positive Resonanz, eine konkrete Mannschaft wurde aber noch nicht gefunden.

Anschließend gibt Charlotte Grebe bekannt, mit der Ortsgruppenjugend einen Waffelstand auf dem Stadtfest aufstellen zu wollen. Rolf Kantelhardt verspricht, sich um die Anmeldung zu kümmern. Als Letzter ergreift Torsten Neu das Wort. Er möchte wissen, wie die Mitglieder im Hallenbad und beim Wachdienst versichert sind, insbesondere wie es um eine Berufsunfähigkeitsversicherung steht. Stefan Weber gibt zu bedenken, dass dies ein sehr komplexes Thema ist, dass nur im konkreten Einzelfall beantwortet werden kann. Peter Lubig nennt Links und Ansprechpartner, falls Interesse an einer Vertiefung des Themas besteht.

Schließlich bedankt sich Guido Krämer noch beim Vorstand für die geleistete Arbeit.

Rolf Kantelhardt beendet die Sitzung um 20.55 Uhr